

MITTEILUNGSBLATT

Studienjahr 1999/2000

ausgegeben am 15. März 2000

6. Stück

68. Ausschreibung der Planstelle eines/r ordentlichen Universitätsprofessors/in für „Klavier“, verbunden mit der Leitung einer Klasse künstlerischer Ausbildung Klavier (Konzertfach) ab WS 2001/02 an der Abteilung Tasteninstrumente der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.
69. Ausschreibung der Planstelle eines/r ordentlichen Universitätsprofessors/in für „Orgel“, verbunden mit der Leitung einer Klasse künstlerischer Ausbildung Orgel (Konzertfach) ab WS 2001/02 an der Abteilung Tasteninstrumente der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.
70. Ausschreibung der Stelle des Rektors/der Rektorin an der Veterinärmedizinischen Universität Wien.
71. Ausschreibung der Planstelle eines/r Universitätsprofessors/in für das zentrale künstlerische Fach „Gesang“ an der Abteilung Gesang und Bühnengestaltung der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz.
72. Ausschreibung der Planstelle einer ordentlichen Universitätsprofessorin/eines ordentlichen Universitätsprofessors verbunden mit der Leitung der Lehrkanzel für „Musikpädagogik“ an der Abteilung Musikerziehung in Innsbruck der Universität Mozarteum Salzburg.
73. Ausschreibung einer Stelle für das Hauptfach „Cembalo“ und das Fach „Generalbass für Cembalisten“ (Abteilung II, Leiter: Franz Zettl) am Konservatorium der Stadt Wien.
74. Ausschreibung einer Gastprofessur an der University of Alberta/Edmonton.
75. Ausschreibung an der Northern Arizona University.
76. Ausschreibung der Planstelle eines/r Tischlers/-in, VB h2/1 an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.
77. Ausschreibung der Planstelle eines/einer Hausarbeiters/-in (VB h4) an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.
78. Ausschreibung der Planstelle eines/einer Schulwartes/-in (VB h4) an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.
79. Ausschreibung des Novartis-Preises 2000 für Biologie, Chemie und Medizin.
80. Ausschreibung der Förderungspreise des Erzbischof-Rohracher-Studienfonds 2001.
81. Ausschreibung Kompositions-Wettbewerb „Britten-on-the-Bay, Incorporated“.

68. Ausschreibung der Planstelle eines/r ordentlichen Universitätsprofessors/in für „Klavier“, verbunden mit der Leitung einer Klasse künstlerischer Ausbildung Klavier (Konzertfach) ab WS 2001/02 an der Abteilung Tasteninstrumente der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

An der Abteilung Tasteninstrumente der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien wird die Planstelle eines/r ordentlichen Universitätsprofessors/in für „Klavier“, verbunden mit der Leitung einer Klasse künstlerischer Ausbildung Klavier (Konzertfach) ab Wintersemester 2001/02 ausgeschrieben.

InteressentInnen werden ersucht, ihre schriftliche Bewerbung (samt Unterlagen) bis spätestens

5. Mai 2000

an die Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien, zu richten.

Ernennungserfordernisse sind eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung bzw. eine gleichzuwertende künstlerische Eignung sowie der Nachweis künstlerischer Leistungen und der pädagogischen und didaktischen Eignung. Weiters sind die Eignung zur Führung einer Hochschuleinrichtung, die Einbindung in die internationale Erschließung der Künste sowie eine facheinschlägige Praxis außerhalb der Hochschulen nachzuweisen.

Insbesondere werden langjährige internationale Konzerttätigkeit und Unterrichtserfahrung mit hochqualifizierten Studierenden erwartet.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. Die BewerberInnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Der Abteilungsleiter: H. Medjimorec

69. Ausschreibung der Planstelle eines/r ordentlichen Universitätsprofessors/in für „Orgel“, verbunden mit der Leitung einer Klasse künstlerischer Ausbildung Orgel (Konzertfach) ab WS 2001/02 an der Abteilung Tasteninstrumente der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

An der Abteilung Tasteninstrumente der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien wird die Planstelle eines/r ordentlichen Universitätsprofessors/in für „Orgel“, verbunden mit der Leitung einer Klasse künstlerischer Ausbildung Orgel (Konzertfach) ab Wintersemester 2001/02 ausgeschrieben.

InteressentInnen werden ersucht, ihre schriftliche Bewerbung (samt Unterlagen) bis spätestens

5. Mai 2000

an die Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien, zu richten.

Ernennungserfordernisse sind eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung bzw. eine gleichzuwertende künstlerische Eignung sowie der Nachweis künstlerischer Leistungen und der pädagogischen und didaktischen Eignung. Weiters sind die Eignung zur Führung einer Hochschuleinrichtung, die Einbindung in die internationale Erschließung der Künste sowie eine facheinschlägige Praxis außerhalb der Hochschulen nachzuweisen.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. Die BewerberInnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Der Abteilungsleiter: H. Medjimorec

70. Ausschreibung der Stelle des Rektors/der Rektorin an der Veterinärmedizinischen Universität Wien.

An der Veterinärmedizinischen Universität Wien ist die Stelle des Rektors/der Rektorin gemäß dem Universitätsorganisationsgesetz 1993 zu besetzen.

Die Veterinärmedizinische Universität Wien bietet die Studienrichtung Veterinärmedizin an. Sie ist derzeit in 26 Institute (davon sind 7 Universitätskliniken, die in einem Tierspital organisiert sind) und in besondere Universitätseinrichtungen, wie etwa den landwirtschaftlichen Betrieb Lehr- und Forschungsgut Merkenstein, gegliedert und hat etwa 2.400 Studierende, 200 Universitätslehrer/innen und 400 Universitätsbedienstete.

Zum Rektor kann ein Universitätsprofessor mit Fähigkeit zur organisatorischen und wirtschaftlichen Leitung einer Universität oder eine außerhalb einer Universität tätige Person mit gleichzuhaltender Qualifikation gewählt werden.

Die zu erfüllenden Aufgaben umfassen insbesondere die Leitung der Universität im Rahmen der durch das Universitätskollegium gegebenen Richtlinien, sowie die Vertretung der Universität nach außen.

Erwünscht sind Bewerbungen von Personen, die eine entsprechende Qualifikation in der Organisation von Forschung, Lehre und Weiterbildung besitzen und über ein hohes Maß an Integrations- und Organisationsfähigkeit, Verhandlungsgeschick, Befähigung zur Führung der MitarbeiterInnen sowie zur Kooperation mit den Organen der Universität und den ihr verbundenen Institutionen verfügen und in der Wissenschaft anerkannt sind.

Bewerbungen von Frauen und von Personen außerhalb der Universität sind ausdrücklich willkommen.

Vorausgesetzt wird, dass sich die bewerbende Person Befragungen durch das Universitätskollegium und den Universitätsangehörigen stellt. Dabei sollen auch eigene Vorstellungen zur weiteren Entwicklung der Veterinärmedizinischen Universität Wien vorgetragen werden.

Der Dienstantritt ist mit 1. März 2001 vorgesehen. Die Funktionsdauer beträgt vier Jahre, die Wiederwahl ist möglich. Die Tätigkeit ist im Rahmen eines zeitlich befristeten, besonderen vertraglichen Dienstverhältnisses zum Bund auszuüben.

Bewerbungen müssen

bis spätestens 30. April 2000

im Büro der Kollegialorgane der Veterinärmedizinischen Universität Wien p.Adr. Frau Winfriede Winkler, Veterinärplatz 1, A-1210 Wien, unter Angabe der Kennzahl 201/2000 am Kuvert eingelangt sein. Für weitere Anfragen steht auch das Büro der Kollegialorgane zur Verfügung.

Der Universitätsdirektor: E. Freismuth

71. Ausschreibung der Planstelle eines/r Universitätsprofessors/in für das zentrale künstlerische Fach „Gesang“ an der Abteilung Gesang und Bühnengestaltung der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz.

An der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz, Abteilung Gesang und Bühnengestaltung, gelangt die Planstelle eines/r Universitätsprofessors/in für das zentrale künstlerische Fach „Gesang“ zur Ausschreibung.

Ernennungserfordernisse sind

- eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung, die auch durch eine gleichzuwertende künstlerische Eignung ersetzt werden kann,
- der Nachweis künstlerischer Leistungen,
- die pädagogische und didaktische Eignung,
- die Eignung zur Führung einer Universitätseinrichtung,
- der Nachweis der Einbindung in die internationale Erschließung der Künste,
- der Nachweis einer facheinschlägigen außeruniversitären Praxis, soweit diese in dem zu besetzenden Fach möglich und sinnvoll ist.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. Qualifizierte BewerberInnen, die über eine entsprechende Berufserfahrung sowohl auf pädagogischem Gebiet als auch im künstlerischen Bereich verfügen und hauptamtlich in Graz tätig sein können, mögen ihre detaillierten Unterlagen über Ausbildung und bisherige Praxis im künstlerischen und pädagogischen Bereich bis

25. April 2000

an die Zentrale Verwaltung der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz, A-8010 Graz, Leonhardstraße 15, zu richten. Es wird gebeten, mit der Bewerbung keine Tonträger mitzuschicken.

Der Universitätsdirektor: E. Freismuth

72. Ausschreibung der Planstelle einer ordentlichen Universitätsprofessorin/eines ordentlichen Universitätsprofessors verbunden mit der Leitung der Lehrkanzel für „Musikpädagogik“ an der Abteilung Musikerziehung in Innsbruck der Universität Mozarteum Salzburg.

An der Abteilung Musikerziehung in Innsbruck der Universität Mozarteum Salzburg gelangt die Planstelle einer ordentlichen Universitätsprofessorin/eines ordentlichen Universitätsprofessors verbunden mit der Leitung der Lehrkanzel für „Musikpädagogik“ zur Besetzung.

Zum Aufgabenbereich gehören Lehre (Studienrichtung Musikerziehung und Doktoratsstudium) und Forschung auf wissenschaftlich-pädagogischem und künstlerisch-pädagogischem Gebiet an der Abteilung Musikerziehung, in Innsbruck.

Ernennungserfordernisse sind:

- a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung,
- b) der Nachweis wissenschaftlicher Leistungen,
- c) die pädagogische und didaktische Eignung,
- d) die Eignung zur Führung einer Hochschuleinrichtung,
- e) der Nachweis der Einbindung in die internationale Forschung,
- f) der Nachweis einer facheinschlägigen außeruniversitären Praxis, so weit diese in dem zu besetzenden Fach möglich und sinnvoll ist.

Erwünscht sind Doktorat, wissenschaftliche Publikationen, Unterrichtspraxis an allgemeinbildenden höheren Schulen und praktische musikalische Erfahrung.

Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind, werden nicht vergütet.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils, insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind

bis spätestens 24. März 2000

über die Zentrale Verwaltung der Universität Mozarteum Salzburg, Alpenstraße 48, A-5020 Salzburg, an die Abteilung Musikerziehung, zu richten.

Der Universitätsdirektor: E. Freismuth

73. Ausschreibung einer Stelle für das Hauptfach „Cembalo“ und das Fach „Generalbass für Cembalisten“ (Abteilung II, Leiter: Franz Zettl) am Konservatorium der Stadt Wien.

Am Konservatorium der Stadt Wien wird voraussichtlich ab September 2000 eine Stelle für das Hauptfach „Cembalo“ und das Fach „Generalbass für Cembalisten“ (Abteilung II, Leiter: Franz Zettl) im Ausmaß von 12 Wochenstunden frei.

Interessenten richten ihre Bewerbungen

bis Donnerstag, 20. April 2000

an die Direktion des Konservatoriums der Stadt Wien, 1010 Wien, Johannesgasse 4a.

Dem Ansuchen sind folgende Unterlagen anzuschließen:

- Lebenslauf,
- Ein Dokument einer der Verwendung entsprechenden abgeschlossenen inländischen oder gleichwertigen ausländischen Hochschul- bzw. Konservatoriumsausbildung, die auch durch eine gleichzusetzende künstlerische Eignung ersetzt werden kann
- Nachweis künstlerischer Leistungen
- Nachweis pädagogischer Eignung

Das voraussichtlich im Juni 2000 stattfindende Bewerbungshearing umfasst folgende Aspekte:

- Vortrag eines 30-minütigen Cembalosolo-Programms mit möglichst repräsentativer stilistischer Bandbreite
- 40-minütiger Lehrauftritt (Cembalosolo-Programm) mit vom Konservatorium der Stadt Wien bereitgestellter Lehrsüher (ein Literaturstück von Bewerber frei wählbar, ein zusätzliches Literaturstück ohne vorheriger Bekanntgabe der jeweils gespielten Literatur)
- 20-minütiger Lehrauftritt mit zwei Generalbassstücken aus zwei verschiedenen Stilepochen (das genaue Programm wird nach Einlangung der Bewerbungen bekanntgegeben)
- 15-minütiges Gespräch zur umfassenden Beurteilung der künstlerischen, pädagogischen und menschlichen Eignung

Der Universitätsdirektor: E. Freismuth

74. Ausschreibung einer Gastprofessur an der University of Alberta/Edmonton.

Im Rahmen des Abkommens zwischen Österreich und der University of Alberta wird am Canadian Centre for Austrian and Central European Studies (CCAUCES) eine Gastprofessur für das WS 2000/01 ausgeschrieben. Vom Bewerber/von der Bewerberin werden zwei Kurse zu je drei

Wochenstunden in der Zeit vom 5. 9. bis 15. 12. 2000 erwartet. Bevorzugte Disziplinen: Human-, Kunst-, Sozialwissenschaften mit Spezialisierung auf "Austrian/Central European Studies". Österreichische WissenschaftlerInnen, die von ihrer Universität unter Beibehaltung ihrer Bezüge freigestellt werden können, werden eingeladen, sich zu bewerben.

Bewerbungen (unter Beifügung der üblichen Unterlagen) sind zu richten an das Zentrum für Kanadastudien der Universität Innsbruck (Leiterin: Univ. Prof. Dr. Ursula Moser) Christoph-Probst-Platz, A-6020 Innsbruck. Rufnummer: 0512/507-4208 bzw. -2594; e-mail: ursula.mathis@uibk.ac.at bzw. canada.centre@uibk.ac.at.

Bewerbungsfrist:

15. Mai 2000

Der Universitätsdirektor: E. Freismuth

75. Ausschreibung an der Northern Arizona University.

a) Northern Arizona University seeks a Director of Opera-Theatre who will maintain and extend an Opera-Theater program within a School of Performing Arts at a four-year resident-campus University. Responsibilities include creating a process oriented approach, both in rehearsals and classes, that encourages and sustains voice students in their growth as singers and actors, teaching acting and stage skills that are centered on the training of the singing voice. Serve as producer, including responsibilities for stage direction, music direction, vocal coaching and choral training for two Opera-Theatre productions annually, teach opera workshops courses, manage all budget and operations accounts for the Opera-Theatre program, and assist with the promotion of and fund raising for the Opera-Theatre program. Additional responsibilities may include teaching private voice lessons or other classroom assignments, commensurate with the departmental needs and the candidate's experience and expertise. This position is contingent on availability of funding.

Qualifications Required:

Master of Music. Experience as a performing singer-actor. Experience in producing and directing opera/music theatre productions. Experience with or commitment of working effectively with diverse student and community population.

Knowledge, Skills and Abilities Required:

Experience and training in an established method of teaching the singer-actor. Keyboard skills. Terminal degree or equivalent in vocal performance and/or directing for the music theatre. Experience coordinating the functions of the various areas necessary for the successful production of Opera-Theatre.

Salary: \$33,000-\$35,000 and excellent benefit package.

Application Procedures:

Send letter of application addressing interest in and qualifications for all elements for the position as listed, including curriculum vita and a minimum of three letters of references. Please send video tape of selected directed productions (20 minute maximum). Audio or video tape of selected solo performances (15 minutes maximum) may also be included. Send materials to:

Chair Opera-Theatre Search Committee, School of Performing Arts, Northern Arizona University, Box 6040, Flagstaff, AZ 86011-6040

Please visit our web site for additional information <http://www.nau.edu~spa> or contact Christine.Everett@nau.edu. Northern Arizona University is an Equal Opportunity/Affirmative Action employer. Women, minorities, individuals with disabilities and veterans are encouraged to apply. Successful applicants must be committed to working with a diverse student and community population. NAU is responsive to needs of dual-career couples.

b) Northern Arizona University invites applications for Director of Orchestras, School of Performing Arts. Description of duties: Conduct and coordinate all activities of the University Orchestra and University Chamber Orchestra. Secondary areas: applied instrumental instruction (violin preferred), classes in: conducting and ensemble literature. Possible additional performing opportunities are available: Flagstaff Symphony Orchestra, NAU Faculty Chamber Music Series, Summer Arts Festival Orchestra.

Qualifications Required:

Masters Degree required. Doctorate degree, ABD or equivalent experience preferred. Evidence of successful orchestral conducting and teaching experience. Demonstrated of organizational skills. Experience with or commitment to working effectively with diverse student and community population.

Salary: \$33,000-\$35,000 and excellent benefit package.

Application Procedures:

Review of applications will be initiated on March 15, 2000 and will continue until the position is filled. Please do not send any video cassette recordings until requested. Send letter of application, curriculum vita, and the names/addresses/phone numbers/e-mail addresses of five references, supporting materials and/or placement file to:

Chair, Orchestra Search Committee, School of Performing Arts, Northern Arizona University, NAU Box 6040, Flagstaff, AZ 86011-6040.

Please visit our web site for additional information <http://www.nau.edu-spa> or contact Christine.Everett@nau.edu. Northern Arizona University is an Equal Opportunity/Affirmative Action employer. Women, minorities, individuals with disabilities and veterans are encouraged to apply. Successful applicants must be committed to working with a diverse student and community population. NAU is responsive to needs of dual-career couples.

Der Universitätsdirektor: E. Freismuth

76. Ausschreibung der Planstelle eines/r Tischlers/-in, VB h2/1 an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

An der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien wird die Planstelle eines/r Tischlers/-in, VB h2/1 ausgeschrieben.

Voraussetzungen: Lehrabschlussprüfung, Österreichische oder EU-Staatsbürgerschaft, bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Präsenz- bzw. Zivildienst erforderlich. Einsatzfreude und handwerkliches Geschick sowie Berufspraxis werden erwünscht.

InteressentInnen werden gebeten, ihre schriftliche Bewerbung bis spätestens

22. März 2000

an die Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Büro der Universitätsdirektorin, Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien zu richten.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die BewerberInnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Der Universitätsdirektor: E. Freismuth

77. Ausschreibung der Planstelle eines/einer Hausarbeiters/-in (VB h4) an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

An der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien wird die Planstelle eines/einer Hausarbeiters/-in (VB h4) ausgeschrieben.

Voraussetzungen: Österreichische oder EU-Staatsbürgerschaft, bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Präsenz- bzw. Zivildienst erforderlich. Einsatzfreude und handwerkliches Geschick werden erwartet. Abgeschlossene Berufsausbildung erwünscht.

InteressentInnen werden gebeten, ihre schriftliche Bewerbung (samt Unterlagen) bis spätestens

5. April 2000

an die Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Büro der Universitätsdirektorin, Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien, zu senden.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. Die BewerberInnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Der Universitätsdirektor: E. Freismuth

78. Ausschreibung der Planstelle eines/einer Schulwartes/-in (VB h4) an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

An der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien wird die Planstelle eines/einer Schulwartes/-in (VB h4) ausgeschrieben.

Voraussetzungen: Österreichische oder EU-Staatsbürgerschaft, bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Präsenz- bzw. Zivildienst erforderlich. Einsatzfreude und organisatorisches Geschick werden erwartet. Abgeschlossene Berufsausbildung erwünscht.

InteressentInnen werden gebeten, ihre schriftliche Bewerbung (samt Unterlagen) bis spätestens

5. April 2000

an die Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Büro der Universitätsdirektorin, Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien, zu senden.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. Die BewerberInnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Der Universitätsdirektor: E. Freismuth

79. Ausschreibung des Novartis-Preises 2000 für Biologie, Chemie und Medizin.

Der Novartis-Preis 2000 beträgt insgesamt ATS 300.000,--. Davon werden drei förderungswürdige WissenschaftlerInnen, die auf den Gebieten Biologie, Chemie oder Medizin gearbeitet haben, je

ATS 100.000,-- erhalten. Diese Gebiete umfassen alle Wissenschaftsbereiche, die zum Verständnis des Lebens beitragen können ("Life Sciences").

I.

Dieser Novartis-Preis wird an je eine(n) WissenschaftlerIn für herausragende Leistungen auf den Gebieten der Biologie, der Chemie und der Medizin verliehen. Die PreisträgerInnen dürfen zum Zeitpunkt der Ausschreibung das 40. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Förderungswürdig sind Personen, die einen signifikanten Teil der eingereichten wissenschaftlichen Arbeiten in Österreich durchgeführt haben. Voraussetzung ist ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom, Doktorat, Habilitation, a.o. Professur). Eine wiederholte Verleihung des Novartis-Preises (bzw. des vormaligen Sandoz-Preises) an ein und dieselbe Person ist ausgeschlossen. Die Zugehörigkeit zu einer Universität ist nicht Voraussetzung.

II.

Die PreisträgerInnen werden vom Kuratorium für den Novartis-Preis ausgewählt, das aus sieben Mitgliedern der Österreichischen Akademie der Wissenschaften und der Österreichischen Rektorenkonferenz und zwei Vertretern des Novartis Forschungsinstituts besteht.

III.

Alle WissenschaftlerInnen, die die in Punkt I. genannten Voraussetzungen erfüllen, werden eingeladen, ihre Bewerbung bis

28. April 2000

an die Novartis Forschungsinstitut GmbH, z. Hd. Fr. Gerlinde Kainz, "Novartis-Preis", Bldg. 20/133, Brunner Straße 59, A-1235 Wien, zu senden. Eine wiederholte Bewerbung ist zulässig, sofern dem Bewerber ein Novartis- (bzw. vormaliger Sandoz-)Preis noch nicht zuerkannt worden ist.

Beilagen zur Bewerbung:

- Lebenslauf (zweifach)
- Publikationsliste (zweifach)
- zusammenfassende Darstellung der Forschungsschwerpunkte (2-3 Seiten, zweifach)
- wesentliche Publikationen (einfach)

Angesichts der erforderlichen Qualität bitten wir, die Bewerbungsunterlagen ausschließlich per Post zu senden.

IV.

Die Statuten und die Ausschreibung sind auf unserer Website www.at.novartis.com und können in den Direktionen und in den Instituten der österreichischen Universitäten behoben werden.

V.

Die durch das Kuratorium getroffene Wahl der PreisträgerInnen wird im Dezember 2000 bekanntgegeben.

Rückfragen: Gerlinde Kainz Tel.: 0043 1 8954763 (Band und Fax) 0699 100 29 630 e-mail: novartispreis.kainz@teleweb.at

Der Universitätsdirektor: E. Freismuth

80. Ausschreibung der Förderungspreise des Erzbischof-Rohracher-Studienfonds 2001.

1. Das Kuratorium des „Erzbischof-Rohracher-Studienfonds“ hat beschlossen, hervorragende Arbeiten zur Bewältigung der pastoralen Aufgaben der Erzdiözese sowie zur Erforschung der Kirchengeschichte, des Kirchenrechtes, der Kunst- und Musikgeschichte der Salzburger Kirche auszuzeichnen.
2. Die Preise sind in Höhe von ATS 25.000,-- 15.000,-- und 10.000,-- vorgesehen. Es bleibt dem Kuratorium vorbehalten, sie abzuändern. Um die Preise kann sich jeder bewerben, dessen Arbeit auf wissenschaftlicher Basis erstellt wurde.
3. Die Arbeiten sind in dreifacher Ausfertigung bis

28. Februar 2001

beim „Erzbischof-Rohracher-Studienfonds“, 5010 Salzburg, Kapitelplatz 2, einzureichen. Beizuschließen ist ein persönliches Bewerbungsschreiben mit Lebenslauf. Ersucht wird außerdem um Bekanntgabe, ob die Arbeit auch bei anderen Institutionen eingereicht bzw. ob eine Auszeichnung bereits erfolgt ist. Der Abschluss der Arbeit sollte nicht länger als drei Jahre zurückliegen.

4. Die Zuerkennung der Preise erfolgt - unter Ausschluss des Rechtsweges - durch das Kuratorium auf Grund von Fachgutachten. (Nach Möglichkeit sollte mindestens einer der Preise einer pastoralen Publikation zukommen.)

5. Die Überreichung der Preise erfolgt durch den Protektor. Die Namen der Preisträger werden publiziert.
6. Nähere Auskünfte erteilt der Geschäftsführer des Studienfonds, Univ.-Doz. Dr. Ernst Hintermaier (e-mail: ernst.hintermaier@sbg.ac.at). Weitere Informationen über den Erzbischof-Rohracher-Fonds entnehmen Sie bitte unserer Homepage: <http://www.kirchen.net/archiv/>

Der Universitätsdirektor: E. Freismuth

81. Ausschreibung Kompositions-Wettbewerb „Britten-on-the-Bay, Incorporated“.

A) BRITTEN-ON-THE-BAY COMPOSITION COMPETITION 2000 - CATEGORY IX PIANO SOLO, maximum duration of 20 minutes.

First Prize: a) New York Metropolitan area performance during the 2000-2001 season. b) Publication by Brazinmusikanta Publications. c) Work to be recorded for 4-Tay, Inc. d) \$250.00 (US) Cash Award. Second Prize: a) New York Metropolitan area performance during the 2000-2001 season. b) Publication by Brazinmusikanta Publications. c) \$100.00 (US) Cash Award. Third Prize: a) Publication by Brazinmusikanta Publications. b) \$75.00 (US) Cash Award. Fourth Prize: a) Publication by Brazinmusikanta Publications. b) \$50.00 (US) Cash Award. Fifth Prize: a) Publication by Brazinmusikanta Publications. b) \$25.00 (US) Cash Award.

ALL PRIZES ARE ACCOMPANIED BY A CERTIFICATE OF AWARD.

Eligibility: All composers over the age of 21 years old are eligible to apply.

Application Fee: While there is no limit to the number of compositions a composer may submit, each submission must be accompanied by a \$25.00 (US) application fee.

Please make cheques payable to: "Britten-on-the-Bay, Incorporated".

Adjudication: This competition will be judged by Jeffrey Biegel, Frank Brazinski and Tristan Willems.

Materials: Please forward 3 copies of a legible, bound score and audio tape (if available).

One set of materials will become property of Britten-on-the-Bay, Incorporated to be placed in its archives for reference and research purposes only.

Please include a self-addressed, postage-paid envelope for the return of materials. DO NOT SEND ORIGINAL MATERIALS OR MANUSCRIPTS. Please label all materials with your name, address, telephone number and e-mail (if applicable). Deadline: Entries must be postmarked by JULY 30, 2000.

Competition results will be announced by August 30, 2000.

B) BRITTEN-ON-THE-BAY COMPOSITION COMPETITION 2000 - CATEGORY X TROMBONE (with or without Piano), maximum duration of 25 minutes.

First Prize: a) New York Metropolitan area performance during the 2000-2001 season. b) Publication by Brazinmusikanta Publications. c) Work to be recorded for 4-Tay, Inc. d) \$250.00 (US) Cash Award. Second Prize: a) New York Metropolitan area performance during the 2000-2001 season. b) Publication by Brazinmusikanta Publications. c) \$100.00 (US) Cash Award. Third Prize: a) Publication by Brazinmusikanta Publications. b) \$75.00 (US) Cash Award. Fourth Prize: a) Publication by Brazinmusikanta Publications. b) \$50.00 (US) Cash Award. Fifth Prize: a) Publication by Brazinmusikanta Publications. b) \$25.00 (US) Cash Award.

ALL PRIZES ARE ACCOMPANIED BY A CERTIFICATE OF AWARD.

Eligibility: All composers over the age of 21 years old are eligible to apply.

Application Fee: While there is no limit to the number of compositions a composer may submit, each submission must be accompanied by a \$25.00 (US) application fee.

Please make cheques payable to: "Britten-on-the-Bay, Incorporated".

Adjudication: This competition will be judged by Thomas Pinto, Frank Brazinski and Jeffrey James.

Materials: Please forward 3 copies of a legible, bound score and audio tape (if available).

One set of materials will become property of Britten-on-the-Bay, Incorporated to be placed in its archives for reference and research purposes only. Please include a self-addressed, postage-paid envelope for the return of materials. DO NOT SEND ORIGINAL MATERIALS OR MANUSCRIPTS.

Please label all materials with your name, address, telephone number and e-mail (if applicable).

Deadline: Entries must be postmarked by DECEMBER 31, 2000.

Competition results will be announced by January 31, 2001.

Der Universitätsdirektor: E. Freismuth